

# PFARRBRIEF

St. Ägidius – Bruck i.d.OPf.

Nr. 39/2022

26.9. – 2.10.2022

20 Cent



\*\*\*

*Erntedank*

\*\*\*

Kath. Pfarramt St. Ägidius, Pfarrer Andreas Weiß, 92436 Bruck i. d. Opf.,  
Rathausstr. 23, Telefon: 09434/ 1334, Telefax: 09434/ 200 592,  
Internetseite: [www.pfarrei-bruck.com](http://www.pfarrei-bruck.com), E-Mail: [bruck.st-aegid@bistum-regensburg.de](mailto:bruck.st-aegid@bistum-regensburg.de)

# Gottesdienstordnung 39/2022

---

## Sonntag, 25.09. : 26. SONNTAG IM JAHRESKREIS C; Tag unserer Pfarrwallfahrt zum Heilbrünnl bei Roding, Caritas-Kollekte

- 9.30 Uhr Hl. Messe mit Taufe von Agatha Bastek
- 13.00 Uhr Pfarrwallfahrt – Weggang an unserer Pfarrkirche
- 14.00 Uhr Rosenkranz
- 17.45 Uhr Heilbrünnl Hl. Messe

## Montag, 26.09. : Hl. Kosmas und Hl. Damian, Ärzte, Märtyrer

- 17.00 Uhr Rosenkranz

## Dienstag, 27.09. : Hl. Vinzenz von Paul, Priester, Ordensgründer

- 16.00 Uhr Schüler-Wortgottesdienst
- 17.00 Uhr Rosenkranz

## Mittwoch, 28.09. : Hl. Wenzel, Herzog von Böhmen, Märtyrer

- 18.30 Uhr Rosenkranz
- 19.00 Uhr Hl. Messe *Maria Grimm für + Tante Anna Lippert und deren Ehemann; Therese Eichinger für + Eltern und + Taufpatin.*

## Donnerstag, 29.09. : HL. MICHAEL, HL. GABRIEL und HL. RAFAEL, Erzengel

- 17.45 Uhr Rosenkranz
- 18.15 Uhr Hl. Messe *Resi Fischer für + Ehemann Michl zum Namenstag; Helga Schwab für + Vater Michael Käsbauer zum Namenstag.*

## Freitag, 30.09. : Hl. Hieronymus, Priester, Kirchenlehrer

- 8.30 Uhr Hl. Messe *Marianne Vanino für + Pater Johann Lechner und zu Ehren der Schutzengel.*

17.00 Uhr Rosenkranz

## **Samstag, 01.10. : Hl. Theresia vom Kinde Jesus, Ordensfrau, Kirchenlehrerin**

- 13.00 Uhr Hl. Messe mit Trauung des Brautpaares Thomas und Anna Bindl, geb. Fenk
- 17.30 Uhr Beichtgelegenheit und Rosenkranz
- 18.00 Uhr Hl. Messe (Sonntag-Vorabendmesse) *Fam. Drexler für + Tochter, Schwester, Tante Martina zum 1. Sterbetag.*

## **Sonntag, 02.10. : 27. SONNTAG IM JAHRESKREIS C, Erntedankfest**

- 9.30 Uhr Hl. Messe *in den Anliegen aller lebenden und verstorbenen Pfarrangehörigen; Fam. Dobler für + Eltern, Bruder Franz und Schwager Ludwig.*
- 11.00 Uhr Seniorenheim Hl. Messe *(Nur für die Bewohnerinnen und Bewohner des Seniorenheims, von außerhalb dürfen leider keine Leute dazukommen.)*
- 14.00 Uhr Rosenkranz
- 14.00 Uhr Museum Mappach ökumenische Erntedank-Andacht, mitgestaltet von Kindern des Kinderhauses „Pfiffikus“



### **Michael – Wer ist wie Gott?**

Am 29. September ist das Fest des Erzengels Michael. Michael ist der Patron der Deutschen. Anders als „der deutsche Michel“, der gemeinhin als etwas verschlafen und tollpatschig gilt, ist aber der Erzengel Michael der kraftvolle Krieger, der in der Offenbarung des Johannes (12,7) den Teufel besiegt. Michael ist hebräisch (den Engel Michael kennt schon das Alte Testament) und bedeutet: „Wer ist wie Gott?“ Michael besiegt den Teufel, auf seinem Schild steht oft die lateinische Übertragung seines Namens: Quis ut Deus.

Auf viele wirkt das heute fremd. Engel sind allgegenwärtig als herzige Putten, auch als Schutzengel sind sie vielen Menschen wichtig, werden aber ebenso für die Werbung einer Versicherung benutzt, treten auf als „gelbe Verkehrsengel“ oder „blaue Umweltengel“, werden gedruckt auf Tassen, T-Shirts oder Kalender, kommerzialisiert und banalisiert. → Engel begegnen uns in der Weihnachts- und in der Ostergeschichte als Boten Gottes. Aber Engel als Krieger, die das Böse besiegen?

Doch das, wofür Michael steht, hat nichts an Aktualität verloren. Sein Name gibt die Richtung vor: „Wer ist wie Gott?“ Sein Name ist eine Frage, eine Anfrage an Allmachtsfantasien: Wenn der Mensch eingreift in Anfang und Ende des Lebens; wenn der Mensch sich zum Herrn über die Schöpfung aufschwingt und der göttliche Auftrag zur Bewahrung der Schöpfung zu ihrer Ausbeutung und Zerstörung verkommt; wenn der Mensch keine Grenzen mehr kennt in seinem Verhalten Schwächeren gegenüber. „Wer ist wie Gott?“ Diese Frage „schleudert“ Michael denen entgegen, die über andere Länder herfallen; denen, die sich im Besitz von Panzern, Raketen und Bomben für unbesiegbar halten; denen, die keine andere Grenze akzeptieren als ihren eigenen Willen. Hinter all diesen Allmachtsfantasien steckt letztlich das/ der Böse; und wir tun gut daran, uns mit Michael daran zu erinnern, wer wirklich Herr über Leben und Tod, über Schöpfung und Mensch sein darf. „Wer ist wie Gott?“ Auf diese Frage kann es nur eine Antwort geben: Niemand. Und dem Beispiel Jesu folgend kann sich daran die Frage anschließen: Wo entdecke ich Gott? Antwort: Viel eher bei den Schwächsten und nicht bei denen, die sich aufspielen, als wären sie selbst Gott.

*Michael Tillmann*

## Pfarnachrichten



In der Zeit vom 26.9. bis 2.10.2022 findet wieder die **Caritas-Herbstsammlung** statt. **Wie es sich inzwischen bewährt hat, werden auch diesmal die Sammlerinnen und Sammler nicht bei Ihnen läuten, sondern in jeden Briefkasten ein Schreiben mit der Bitte um Überweisung Ihrer Spende einwerfen. Konto DE67 750 90 900 000 40 886 03 617 bei der VR Bank Niederbayern-Oberpfalz eG.** Die Kir-

chenkollekte ist am 24./25.9.2022 bei den beiden Sonntags-Gottesdiensten in Bruck. Mit Ihrer Spende unterstützen Sie unter anderem die vielen Beratungsangebote der Caritas (Schwangerenberatung, Sucht-, Schuldner-, Allgemeine Sozialberatung usw.), die allen Hilfesuchenden offenstehen und vor allem jetzt stark nachgefragt werden. **Vergelt's Gott für jede Gabe!** Mehr unter: <http://www.caritas-schwandorf.de>

**„Messen aufschreiben lassen“**, das geht für Sie ganz bequem und leicht: Sie schreiben Ihr Anliegen mit dem gewünschten Datum einfach auf ein Blatt Papier, legen pro Messe 5 € dazu und werfen das Ganze (am besten in einem Kuvert) in den Briefkasten unseres Pfarrhauses, Rathausstraße 23. Ganz wichtig: **Schreiben Sie bitte unbedingt Ihre Telefonnummer mit dazu!** Nicht selten gibt es Nachfragen unsererseits.



**Caritas international** unterstützt die **humanitäre Hilfe für die Menschen in der Ukraine**. Spenden unter dem Stichwort **CY00050 Ukraine-Konflikt** werden auf folgendes Konto erbeten: Caritas international, Freiburg, Spendenkonto 202 bei der Bank für Sozialwirtschaft Karlsruhe BLZ 660 205 00, IBAN: **DE88 6602 0500 0202 0202 02**, oder online unter:

[www.100jahrecaritas.de/aktuelles/in-der-ukraine-ist-krieg-was-koennen-wir-tun](http://www.100jahrecaritas.de/aktuelles/in-der-ukraine-ist-krieg-was-koennen-wir-tun)